

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 10. Jänner 1851



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinde Ausschusses Steyr am 10. Jänner 851.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger, die Herren Ausschüsse Gaffl, Nutzinger, Plersch, Krenklmüller, Vögerl, Wickhoff, Haller, Wittigslager, Lechner, Heindl.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 7. dß. wurde vorgelesen, und in allen seinen Punkten angenommen.

I. Section.

Nro. 73. Wiederholtes Gesuch des Josef Gruber um Ertheilung der Bewilligung zur Verehelichung mit Anna Zehethofer.

Da nach §. 44 der pol. Instr. L.G.Bl. Stb. 16 die Ertheilung des Ehekonsenses der Heimathsgemeinde zusteht; der bloße Ankauf eines Hauses oder Gewerbes die hiesige Zuständigkeit begründet, die Aufnahme in den Gemeindeverband nur durch förmlichen Beschluß des gem. Rathes erworben wird, so wird Ihnen H. Josef Gruber unter Rückschluß Ihrer Beilagen erinnert, daß Sie sich mit dem Verehelichungsgesuche an Ihre Zuständigkeitsgemeinde zu wenden haben u. bis zur erwirkten Aufnahme die nach der Kundmachung des Gem. Rathes Nro. 19. July 849. Z. 1343. vorgeschriebenen Heimathsdokumente auf dem Conscript Amte zu hinterlegen haben, welches Letzteres zugleich rathschlägig verständiget wird.

Nro 109. Relation des Conscr. Amtes daß der, bey der letzten Rekrutirung nicht erschienene Josef Beinhackl anno 829 geb. Bauernknecht sich nun zur Stellung gemeldet habe.
Ist dießfalls die kk. Bezirkshauptmantschft. unter Anschluß der Widmungsrollen mit Note zu verständigen.

Nro. 134. Dasselbe über die Zuständigkeit u. Militär Untauglichkeit des Franz Hanatzky.
An die k.k. Bezirkshauptmannschaft Steyr mit Note das Kommunikat rückzuschließen.

Nro. 108. Dasselbe ad Nro. 4316, daß sich der Landw. Mann Ignatz Reitter nicht hier befinde u. auch hier keinen bestimmten Erwerb habe.
Ist an die kk. Bezirkshauptmannschaft die entworfene Note zu erlassen.

Nro. 127. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft Beneschau wegen Eintragung einer ferneren Reisebewilligung auf die Dauer eines Jahres für Franz Janouschek.
Dem Conscr. Amte zur übertragenen Amtshandlung.

Nro. 103. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft Steyr wegen Resultatsvorlage über die Abstellung des Georg Dorninger.
Dem Conscr. Amte zur Amtshandlung binnen 3. Tagen.

Nro. 102. Note derselben wegen Assentirungsveranlassung des Jakob Windhager und Resultatsvorlage.
Dem Conscr. Amte zur Vorführungsveranlassung u. Resultatsvorlage.

Nro. 98. Indorsat der kk. Bezirkshauptmannschaft wegen Ergänzung des Militär Entlassungs Gesuches Ignaz Haratzmüller behufs der Offertentlassung des Mülljungen Mich. Schedelberger durch ein bezirksärztliches Zeugniß über die Befähigung des Ignatz Haratzmüller zur Führung seines Geschäftes.
Ist Hr. Ignatz Haratzmüller von diesem bezirkshauptmannschaftlichen Erlaße mit Intim. Dekret wegen Beibringung eines bezirksärztl. Zeugnißes über die Befähigung zur Führung seines Geschäftes, zu verständigen, u. daß Erstere ausgefertigt durch den Herrn Sekr. in Vorlage zu bringen.

Nro. 144. Relation des Conscr. Amtes über die Zuständigkeit u. Verhältnisse des Hausirers Jakob Ropellato.

Das Kommunikat der kk. Bezirkshauptmannschaft mit instehender Äußerung rückzuschliessen.

Nro. 123. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft mit einer Abschrift der von Seite derselben erlassenen Verfügung hinsichtl. des Feilhaltens der Schuhmacher Thillemann u. Akerl in Ramingsteg. Ist nach Maßgabe der von dem Gem. Rathe bey der kk. Bezirkshauptmannschaft in der Nro. 4112 u. 4272 geltend gemachten gesetzlichen Bestimmungen, u. zur Fernhaltung der aus dieser ausnahmsweisen Bewilligung zu ziehenden Consequenzen der Rekurs bey der kk. Statthalterey zu ergreifen, u. durch den Hrn. Sekretär rechtzeitig mit Beobachtung der Frist vorzulegen.

Nro. 150. Anzeige der Wahlkommission des III. Wahlkörpers über das Resultat der vorgenommenen Wahl. Wird zur angenehmen Kenntniß genommen.

Nro. 145. Protokoll mit dem in dem Gesuche des Josef Reder um Erwirkung der Taglia für Rettung des Josef Limbach aus dem Steyrfluß angeführten Zeugen.

Ist dieses Protokoll sammt dem sub Nro. 4728 vorliegenden Protokollgesuch des Josef Reder der hohen kk. Statthalterey gutächtlich mit der entworfenen Note vorzulegen.

Nro. 92. Indors. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft Steyr über jene der Bezirkshauptmannschaft Waydhofen wegen näherer Begründung hinsichtl. der Zuständigkeitsverhältnisse des Josef Leitfried. Dem Conscript. Amte zur Erhebung der gewünschten Daten gegen Wiedervorlage.

Nro. 99 & 100. 2. Stück Indors. Noten wegen Äußerung der Moralitätsverhältnisse über das Gesuch des Franz Schober, und Peter Schäffel wegen Erneuerung ihres Hausierpaßes.

Dem Conscr. Amte zur Abgabe der gewünschten Berichterstattung.

Nro. 116. Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Steyr mit der Jahresliste der Geschwornen. Zu affigiren.

Nro. 137. Protokoll mit Anna Nöstlehner bgl. Bortenmacherswitwe vom Hause Nro. 324 in Ennsdorf über die Entfernung ihres Sohnes Johan Nöstlehner selbstständigen hiesig. bgl.

Kupferschmidtmeisters Nro. 320 in Ennsdorf von Haus u. Geschäft.

Wurde nach dem Antrage des Hrn. Bürgermeisters einstimmig beschloßen. Ist Bittstellerin mit diesem Gesuche an die betreffende Behörde zu verweisen.

Nro. 129. Note der kk. Grundentlastungs-Bezks. Coön Steyr wegen Einsendung eines Preißzertifikates von einem Ib gegoßenen u. ord. Unschlittkerzen.

Der Marktaufsicht zur Ausfertigung des gewünschten Certifikates.

Nro. 77, 78 & 124. 3 Stk. Arrestanten Rapporte des Gem. Diener Bachinger.

Dem Rechnungsrevidenten zum Amtsgebrauche zuzustellen.

Nro. 75. Constitut mit Josef Schillersbichler, ledigen Schwamhändler aus Michldorf wegen ausweislosen verdächtigen Aufenthalt.

Ist wegen ausweislosen verdächtigen Aufenthalt an seine Heimathsgemeinde Kirchdorf zu verschieben.

Nro. 128. Schreiben der kk. Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf mit bestätigten Schubpaß des Josef Schillersbichler.

Aufzubewahren.

Nro. 76. Protokoll mit Hrn. Ignaz Jexmayr Hammerschmidmeister um Ausfertigung eines Zertifikates für seinen Gesellen Josef Ebner zur Heimreise.
Ist das Certifikat zur Heimreise auszufertigen.

Nro. 4780. Indors. der III. Sect. über die Eingabe des H. Dr. v. Pflichtenfeld wegen der in der Kleinkinderbewahranstalt herrschenden Krankheit der häutigen Bräune.
Zur Wissenschaft u. gehörigen Bedachtnahme bey der für den anzustellenden Gemeindefürsorgenden auszuarbeitenden Dienstesinstruktion u. zeitgemäßen Vorlage durch den Hrn. Sekretär.

Nro. 85. Äußerung des Consc. Amtes über die Heimaths- u. Familien Verhältnisse des Hausierers Josef Wittne.

Ist an die kk. Bezirkshauptmannschaft die Note gleichen Inhalts unter Kommunikats Rückschluß zu erlassen, zur Unterschrift vorzulegen und das Conscr. Amt durch Vorhalt zu verständigen, daß Josef Wittne unter Androhung eines Pönfalls seinen Heimatsschein binnen 8 Tagen vorschriftsmäßig zu hinterlegen habe.

Nro. 91. Indors. Note der Bezirkshptm. wegen Aufnahme der Personsbeschreibung von der Theres Gruber nebst deren Tochter u. Vorlage derselben.
Dem Conscr. Amte zur Aufnahme u. Vorlage des Gewunschenen.

Nro. 93. Indorsat derselben über das Schreiben der Ortsgem. Gleink wegen Äußerung in Betreff der Zuständigkeitsverhältnisse des Wolfg. Schopper.
Dem Conscript. Amte zur Äußerung.

Nro. 95. Indors. Note der kk Bezirkshauptmannschaft um Äußerung ob gegen die Aufnahme des Anton Leitner in die kk. Finanzwache kein Hinderniß obwaltet.
Dem Conscr. Amte zur Befolgung innerhalb der gegebenen Frist.

Nro. 117. Schreiben des kk. Rath u. Ehrenbürgers Rozet in Wien, worin er bedauert, bey der vorzunehmenden Gemeindevahl nicht Antheil nehmen zu können.
Zur Wissenschaft u. ad acta II Section.

Nro. 52. Gesuch des Ferd. Edelbaur bgl. Färbermeister um gütige Enthebung von seiner Armenvaterstelle.
Ist Hr. Ferd. Edelbaur, welcher durch 7 Jahre seine aufhabenden Amtspflichten als Armenvater aufs Genaueste und mit Gewissenhaftigkeit u. Treue zur vollsten Zufriedenheit der geistl. Armeninstituts Vorstehung erfüllt hat, obgleich unliebsam aus den in seinem Gesuche angegebenen Gründen der Armenvaterstelle zu entheben u. wird für ihn von Seite des Gemeinderathes der in Vorschlag gebrachte Hr. Josef Brunmayr bgl. Gastgeber als Armenvater in Steyrdorf ernannt. Es ist sonach an H. Ferd. Edelbauer unter dankbarer Anerkennung seiner genau erfüllten Dienstespflichten u. Hr. Jos. Brunmayr unter Anschluß einer Amtsinstruktion von dieser Anstellung mit Dekret zu verständigen.

Nro. 89. Conto des Gürtlers Blumauer für Verfertigung eines Rauchfaßes pr 4 fl CMz.
Dem H. Kaßier Göschl zur Zahlung mit 4 fl CMz.

Nro. 115. Note der h. Statthalterey laut welcher die Gehalts-Erhöhung für den Vorstadtmeßner Josef Kirchberger von jährl. 48 fl auf 60 fl CMz bewilliget wird.

Der geistl. Vogtey der Vorstadtpfarrkirche von diesem Erlaße eine Abschr. mitzutheilen, das Orig. in der Registratur aufzubewahren. Der Bittsteller Josef Kirchberger Meßner in der Vorstadtpfarr St. Michael ist gleichfalls zu verständigen, daß ihm vom Jahre 851 angefangen von Seite der h. kk. Statthalterey eine Gehaltserhöhung von jährl. 12 fl CMz also statt 48 fl 60 fl CMz bewilliget worden ist u. zwar mit dem Beisatze so lange das Kirchenvermögen diese Mehrausgabe zuläßt.

Nro. 126. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft wegen Einsendung der Schulkostenrechnung von der Schule Aichet, Berg u. Ennsdorf pro 850 an die kk. Prov. Staatsbuchhaltung.

Ist an die kk. Bezirkshauptmannschaft die Note rückzuerlassen, daß die Schulkostenrechnung für die 3 Trivialschulen von Seite des kk. Steueramtes zu legen ist.

III. Section.

Nro. 81. Rechn. Rev. Schiefermayr überreicht außer dem städt. Inventar das Tableau über die Rechnungsabschlüsse.

Sind die Rechnungen zu prüfen u. sodann auf den Unterschriften zu versehen, das hieraus entworfene Tableau mit Verzeichniß der vom Armen Institute Betheilten in Druck zu legen, u. zu vertheilen. Nach §. 57. der Gem. Ordnung sind das Inventar & die Rechnungen zu jedermanns Einsicht in der Expeditskanzley zu übergeben, u. von Ersteren dem Bauamte eine Abschrift zuzustellen.

Nro. 107. Schreiben vom kk Landmünz-, Probier- u. Punzierungsamt Linz womit der Empfang der für das Jahr 850 eingesandten 6 Punzen bestätigt wird.

Aufzubewahren.

Nro. 90. Note von der kk. Kammeral-Bezks. Verwaltung Wels wegen Ausfolgung des anliegenden Stempelstrafbetrages pr 5 xr an den ehemal. Mag. Kanzell. Christian Hübl.

Dem Hrn. Sekr. Neumayr zur Besorgung.

Nro. 4858. Revidirte Quittung der Nachtwächter in der Schönau pr 1 fl 36 xr CMz.

Mit 1 fl 36 xr CMz zur Zahlung.

Nro. 110. Sekr. Neumayr bittet um Zahlungsanweisung der in dem Mth. Dezbr. für das Kammeramt bestrittenen Portobeträge.

Mit 1 fl 26 xr CMz zur Zahlung.

Nro. 111. Dasselbe für das Armeninstitut.

Mit 1 fl 16 1/2 xr CMz zur Zahlung aus der Armeninstituts-Kaßa.

Nro. 112. Dasselbe für das Stadtpfarrkirchamt.

Mit 12 xr CMz zur Zahlung aus der Stadtpfarrkirchenkaßa.

Nro. 113. Dasselbe für den Mildenversorgungsfond.

Der Mildenversorgungsfondsrechnungsführung zur Zahlung mit 44 xr CMz.

Nro. 130. Erled. des kk. Bezirksgerichtes über die von Georg Schober angesuchte Extabulation von 40 fl CMz.

Aufzubewahren.

Nro. 119. Das Kaßaamt überreicht die zwey am 2. d.Mts. in die Verlosung gefallen den dießstädtischen 2 1/2 % Wiener Stadt Banko Obligation vom 25. Okt. 834 zus. pr 3000 fl zur Umwechslungsveranlassung.

Ist die Übergabe zur Besorgung des Inverlangten sogleich zu veranlassen.

Nro. 131. Georg Bindlehner gewesener Maäß Kanzellist überreicht ad Nro. 3486 den Ausweis über die bey dem Maäße Steyr auf Kosten des a.h. Aerars verwendeten Druckpapiere.

Zur Revision.

IV. Section.

Nro. 4803. Konto des Mich. Haratzmüller über angekaufte 4 Stück Brunnröhren pr 6 fl 24 xr CMz. Dem Bauamte zur Zahlung mit 6 fl 24 xr CMz dann Ab- und Zuschreibung der Röhren.

Nro. 3183. Schreiben vom Präsidium des kk. Landesgerichtes wegen Herstellung von Treppen zu den öffentl Gerichtsverhandlungen bey dem kk. Bezks. Collegial Gericht.

Mit der späteren Note Z. 4460. dto 4. Dezbr. erledigt u. daher ad acta.

Nro. 4460. Schreiben desselben, worin die Bestätigung bezüglich der Adaptirung des hiesigen Exjesuiten Gebäudes zum Gerichtszwecke mitgetheilt wird.

Zur Wissenschaft, und ad acta.

V. Section.

Nro. 1900. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft mit Bekanntgabe des Statthalterey Erlaßes, daß dem Einschreiten des Gemeinderathes wegen Beschränkung der Maschinen Nägel Erzeugung auf Befugniß u. deren Vorbehalt für gelernte Nagelschmiede keine Folge gegeben werden kann.

Zur Wissenschaft und ad acta.

Nro. 138. Relation des Polizeyamtes, über die Gewerbstörung des Polliereres Georg Huber.

Ist diese Relation nach genommener Abschrift der kk. Bezirkshauptmannschaft zu übermachen mit Note.

Nro. 18. Indorsat Note der kk. Bezirkshauptmannschaft wegen Vernehmung der hiesigen Fleischer Innung über die persönlichen Eigenschaften u. Fähigkeiten des Anton Hubmayr.

Beliebe Hr. Sekretär die hiesigen Fleischer zu Protokoll zu vernehmen, u. solches ehestens vorzulegen.

Nro. 22. Indorsat derselben wegen Vernehmung der hiesigen Schneiderinnung in Betreff des Erwerbsteuer Minderungs-Gesuches des Andreas Scheiblein.

Dem Herrn Sekr. zur Vernehmung.

Nro. 94. Dasselbe wegen Vernehmung der Vorsteher des hiesigen Handelsstandes wegen der persönl. Eigenschaften des Herrn Aug. v. Schlichting.

Gleiche Erledigung von vor.

Nro. 101. Sekr. der kk. Bezirkshauptmannschaft zur Zustellung an Anna Leinbichler, laut welchem derselben die Befugniß zur Blumenmacherey ertheilt wird.

Zuzustellen und Hr. Kaßier behufs der Vormerkung durch Vorhalt zu verständigen.

Nro. 104. Note derselben, mit der Weisung, die Äußerung des Glasermeisters Julius Zeller pto Einverleibung den Vorstehern der hiesigen Glaser Innung zum weiteren Benehmen zuzumitteln. Das Sekretariat beliebe das Nöthige zu veranlassen.

Nro. 121. Relation des Polizeyamtes über den Geschäftsbetrieb des Uhrmachers Wenzl Schmid. Ist diese Relation nebst dem ad Nro. 41 vorliegenden Vernehmungs-Protokoll mit dem Viertelmeister der kk. Bezirkshauptmannschaft mit Note einzuschließen, und auf Herabsetzung der Erwerbsteuer einzurathen.

Nro. 125. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft wegen Vernehmung in Betreff der von Seite des Johan Salzwimmer gemachten Ansprüche auf die ihm in seiner Poliere abgenommenen Waffenfabrikate, dann Ausfolgung derselben bey richtigen Befund des Eigenthums, und der Dokumente an Johann Pöpperl.

Hr. Sekr. Neumayr beliebe Hrn. Johan Pöpperl vorruffen zu lassen, ihm seine Dokumente auszufolgen in fraglicher Weise zu Protokoll zu vernehmen und wenn dadurch das Eigenthumsrecht der in Beschlag genommenen 128 Stück Säbelklingen bestätigt wird, solche Hrn. Salzwimmer ausfolgen zu lassen, Geschehenes aber hieher anzuzeigen.

Nro. 1251, 1283, 1370, 1375. 1399 & 1739. 6 Stück Schreiben, u. zwar Von Gemeinderath Vöcklabruck, Linz, Gmunden, Salzburg, Freystadt, Grein, in Betreff der alldort bestehenden Polizey- und Kommerzial-Gewerben, dann freyen versteuerten Beschäftigungen nebst Angabe der Bevölkerung.

Erhält Hr. Amtmann den Auftrag, eine Übersichtstabelle jener Gewerbe, in der Bezirkshauptmannschaft Steyr zusammen zu stellen, welche von den Gemeinden Vöcklabruck, Linz, Gmunden, Salzburg, Freystadt, Grein, sind eingesandt worden und selbe vorkommenden Falls einsehen zu können.

Gaffl

Wickhoff

M. Lechner

J. Krenklmüllner

Wittigslager

Plersch

Nutzinger

Amtmann Schriftführer